

Helsinki, den 11. November 1939.

N:276.

Handwritten signature

Deutsche Verrechnungskasse,
Währungs-Abteilung,
Berlin C 111.

Laut Telegramm vom 2. Oktober 1939 erklärte sich das Reichswirtschaftsministerium (Reichsbankrat Ludwig), Berlin, mit der Einbeziehung folgender Transaktion in die Sondervereinbarung zur Auflösung des Wertpapier- und Sperrguthabenbesitzes des finnischen Staates einverstanden:

eine Revolverdrehbank, Wert ca. Fmk 240.000:--,
Besteller: Staatliche Kanonenfabrik, Jyväskylä,
Lieferant: Magdeburger Werkzeugmaschinenfabrik G.m.b.H.,
Magdeburg.

Im Zahlungsauftrag der Kansallis-Osake-Pankki, Helsinki, vom 28. Oktober 1939 N:82747 wurde der Betrag von

Fmk 11.707:35 / Fmk 232.039:70 (Kurs 19:82)

(einbegriffen in einem Gesamtbetrag von Fmk 23.748:95 Fmk 470.704:20) im deutsch-finnischen Verrechnungswege überwiesen, obgleich der erstgenannte Betrag gesondert auf Grund der Sondervereinbarung abgerechnet werden musste.

Wir bitten Sie daher um Ihre Zustimmung, den Betrag von Fmk 232.039:70 dem Verrechnungskonto mit 80 %
Ihrem Sonderkonto mit 10 %
und der Reichsbank, Berlin " 10 %

wieder belasten zu dürfen zwecks erneuter Überweisung durch einen Zahlungsauftrag (25 %, 45 %, 30 %) auf

Grund der Sondervereinbarung zur Auflösung des Wertpapier-
und Sperrguthabenbesitzes des finnischen Staates.

Hochachtungsvoll

Suomen Pankki-Finlands Bank

